



Universität Bremen

Betriebsanweisung

gemäß § 9 BetrSichV

Verantwortlicher: K. Sebald

Arbeitsbereich:
Physikalische Praktika

Gültig für Mitarbeiter, Tutoren
und Studenten

Arbeitsplatz:
S3180, S3040, S3100, ...

Anwendungsbereich

Stirlingmotor Leybold 38818

Gefahren für Mensch und Umwelt



Verbrennungsgefahr wegen heißer Oberflächen

Gefährliche Verletzungen, wenn:

- Haare oder Kleidung von rotierenden Teilen des Versuchsaufbaus erfasst werden
- in rotierende Teile des Versuchsaufbaus gegriffen wird

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- vor Inbetriebnahme Sichtprüfung durchführen, Schäden oder ungewöhnliche Zustände (Hitze, Geruch) sofort den technischen Mitarbeitern melden und Gerät ausschalten
- Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden
- Heißluftmotor nur mit Kühlwasser betreiben, Kühlwassertemperatur <30°C, einwandfreien Kühlwasserumlauf überprüfen
- Heißluftmotor nur unter Aufsicht laufen lassen
- bei Stillstand des Motors Heizwendel sofort ausschalten
- Motor ist nicht selbstanlaufend!!! Motor von Hand anwerfen, sobald Heizwendel zu glühen beginnt
- Zylinderkopfdeckel und Anschlussbuchsen werden bei längerem Betrieb sehr heiß, Verbrennungsgefahr!!!
- Anschlusskabel für Heizwendel erst nach Abkühlung entfernen
- niemals in rotierende Teile des Versuchsaufbaus greifen
- lange Haare durch Haarnetz oder Mütze schützen
- Halstücher, Schals, Krawatten oder lange Ketten sind verboten

Verhalten bei Störungen

- Spannungsversorgung sofort ausschalten
- technische Mitarbeiter informieren

☎ Notruf 9-1111

- Erste Hilfe-

☎ Leitwarte 07



- Not-Aus drücken!!!
- Selbstschutz beachten!!!
- Erste Hilfe leisten, Ersthelfer benachrichtigen, bei Beschwerden Arzt hinzuziehen

Instandhaltung / Sachgerechte Entsorgung

- Entsorgung in den Restmüll, Heizwendel in den Elektronikschrott, Ansprechpartner: Hotline ☎ 60088

Datum: _____ Unterschrift: _____